

**24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

11. September 2022

**24. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:  
Exodus 32,7-11-13-14

2. Lesung:  
1. Timotheus 1,12-17

Evangelium: Lukas 15,1-32



Ulrich Loose

» Und wenn sie diese gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und sagt: Freut euch mit mir, denn ich habe die Drachme wiedergefunden, die ich verloren hatte! Ebenso, sage ich euch, herrscht bei den Engeln Gottes Freude über einen einzigen Sünder, der umkehrt «

**Bibelwort: Lukas 15,1-32**

*So viel Verlorenes – da sollte man besser die Kurzfassung des Textes wählen und nur die Verse 1-10 lesen. Da geht schon genug verloren; und wird doch auch wiedergefunden. Der Himmel kümmert sich um uns, soll das heißen. Wir mögen uns manchmal oder oft verloren fühlen in einer kälter werdenden Welt; aber der Himmel kümmert sich. Der Herr geht den verlorenen Schafen nach und die Frau durchsucht ihr ganzes Haus. Es geht nichts und niemand verloren im Reich Gottes.*

*Auch wenn man sich manchmal ganz anders fühlt, das ist wohl wahr. Als habe niemand ein Auge auf uns, fühlt man sich dann, als trudelten wir von hier nach da oder seien hohen Wellen hilflos ausgeliefert. Diese Gefühle könnten auch zunehmen durch die Pandemie oder den russischen Angriff auf die Ukraine. Der Pandemie hatten wir kaum etwas entgegenzusetzen; und der russische Präsident muss wohl niemanden auf der Welt fürchten. Das alles schlug vielen aufs Gemüt. Und was tun wir dann mit den Gefühlen der Verlorenheit? Wir packen sie ins Gebet, wir bekennen es Gott und Menschen. Sprechen hilft. Vielleicht nicht viel, aber es gibt etwas Ruhe. Gott schenkt den Betenden Ruhe. Weil er hört. Und uns sieht. Es ist, als gehe er umher und suche uns wie sein verlorenes Schaf. Wagen wir das Gebet, wo immer wir auch gerade sind. Gott wird uns finden.*

Michael Becker

## **Kirchenrenovierung in Ottenstein**

Die Renovierung unserer St.-Georg-Kirche kommt gut und planmäßig voran. Allen Spenderinnen und Spendern sowie den „Fans“ unserer Crowdfunding-Aktion „Viele schaffen mehr“ gilt ein herzliches Dankeschön. Selbstverständlich bleiben wir weiterhin auf Spenden angewiesen, auch wenn ein Großteil der Kosten durch das Bistum sowie durch einen Kredit der Kirchengemeinde finanziert wird.

Heizungs- und Elektroinstallation sind in vollem Gange, so dass demnächst das Gerüst für die Malerarbeiten aufgestellt werden kann. Immer wieder sind Gerüchte über die zukünftige künstlerische Ausstattung der Kirche im Umlauf. Wir haben bereits mehrfach darauf hingewiesen, dass alle Figuren wieder aufgestellt und alle Bilder wieder aufgehängt werden. Es gibt nur vier Ausnahmen: Das Gemälde „Albertus Magnus“ (bisher im Altarraum neben der Sakristeitür) und das Gemälde „Sterbesakrament“ (bisher an der linken Kirchenwand) gehören nicht ins ursprüngliche Bildprogramm und werden deshalb woanders in der Gemeinde untergebracht. Das Kruzifix aus dem 15. Jahrhundert (bisher an der rechten Kirchenwand) wird in der Sakristei aufgehängt; auch das Standkreuz auf dem Ewig-Licht-Podest im Altarraum wird an einem anderen Ort in der Gemeinde aufgestellt. Dadurch wird der Blick der Betenden nicht zugleich auf mehrere Kreuze gelenkt, es soll in jeder Kirche nur ein Kreuz geben. Alle anderen Bilder und Figuren kommen selbstverständlich wieder an den ursprünglichen Platz, die Kreuzwegbilder können dabei sogar gleichmäßiger an der rechten und linken Kirchenwand aufgehängt werden.

**Die Kollekte am 17./18.09. ist für die Caritas bestimmt.**

**Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten** der kommenden Woche ist jeweils Dienstagmorgen um 11.00 Uhr.

**Pfarrbüro Alstätte**

Kirchstr. 5, 48683 Ahaus-Alstätte  
Tel. Nr.: 02567 – 9393990

**Pfarrbüro Ottenstein**

Vredener Str. 10  
48683 Ahaus-Ottenstein  
Tel. Nr.: 02561 – 81253

E-Mail: [stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de)  
Internet: [www.mariae-himmelfahrt.info](http://www.mariae-himmelfahrt.info)

**Öffnungszeiten Alstätte**

Montag und Freitag von 9 – 11.00  
Uhr  
Donnerstag von 15 – 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Ottenstein**

Dienstag von 9 – 11.00 Uhr  
Mittwoch von 15 – 18.00 Uhr

***In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Tel. 02561-990), ein Seelsorger zu erreichen.***

**Messintentionen vom 12. bis 18. September 2022****St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte**

**Montag, 12. September 2022, 19.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßeltern Maria und Heinrich Rölver.** Wir gedenken: zu Ehren der Gottesmutter; Urgroßmutter Maria Hörst und verst. Angehörige; Großmutter Maria Wermer; Großvater Ludger Ellerkamp und Verst. der Fam. Ellerkamp-Kortbus; Verst. der Fam. Rensing-Löhring; Maria Resing; Urgroßmutter Maria Vogelsang; Monika Benkhoff (vom Stammtisch); Großmutter Maria Terhürne; Frau Maria Lütke-Glanemann und Frau Nienhaus, Müggenbergstraße; Vater Josef van Weyck; Urgroßmutter Maria Tenkleve und Tochter Marlies; Urgroßmutter Maria Musholt; Großmutter Margret Marpert; Vater Karl-Heinz Wielens; Urgroßeltern Heinrich und Katharina Wielens, Eschstraße; Verst. der Fam. Froning und Becks; Silvia Kensy.

**Freitag, 16. September 2022, 19.00 Uhr.** Wir gedenken: Urgroßvater Gerhard Tillack; Urgroßeltern Hermann und Elisabeth Höper.

**Samstag, 17. September 2022, 17.00 Uhr. Jahresmesse Heinrich Terstriep, Jahresmesse Frau Maria Grotholt, Jahresmesse Maria und Hermann Leeners.**

Wir gedenken: Großvater Heiner Perick; Verst. der Fam. Terstriep und Homölle; Verst. der Fam. Termathe und Voß; Großmutter Maria Rohmann (von den Nachbarn); Großvater Hermann Dornbusch, Verst. der Fam. Dornbusch und Terhalle.

**Sonntag, 18. September 2022**

**8.00 Uhr.** Wir gedenken: Großvater Bernhard Dechering.

**11.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Alois Wolfering, Jahresmesse Großeltern Konrad und Resi Döbbeld, Jahresmesse Großmutter Elisabeth Ahler.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Hermann Wermer, Alter Weg; Vater Hermann Nienhaus u. Heinrich und Elisabeth ten Hoopen; Verst. der Fam. Wigber und Geschwister Höper-Winter; Verst. der Fam. Tenhagen.

### Aussegnungshalle Ottenstein

**Mittwoch, 14. September 2022, 19.00 Uhr. Sechswochenamt für Marianne Kahmen. Jahresmesse Hubert Kahmen.** Wir gedenken: Christine Abbing und Eltern Georg u. Franziska Abbing.

**Samstag, 17. September 2022, 18.30 Uhr. Sechswochenamt für Mia Busch. Erstes Jahresamt für Gertrud Lefering.**

**Sonntag, 18. September 2022, 9.30 Uhr.** Wir gedenken: Großvater Josef Lepping und Onkel Bernhard Lepping; Theo Hesseling.

**Um das Unscheinbare zu entdecken, braucht es  
ein offenes Herz.**